**LAWA-Empfehlung zum Ausfüllen der Schablone INDICATORGAP**

**Stand: 08. Juli 2016** mit Ergänzungen in der Tab. 2 durch die GS der FGG Elbe

*Hintergrund*

Die Angaben in der Schablone INDICATORGAP gehören zu den sogenannten Kategorie II Daten, die Deutschland über die BfG an die Kommission in aggregierter Form zum Jahresende 2016 übermitteln wird.

In der Schablone sind für die Wasserkörperkategorien Grundwasser und Oberflächengewässer auf Ebene der Bearbeitungsgebiete / Koordinierungsräume diejenigen Belastungen **und** Stoffe, die die Zielverfehlung verursachen, anzugeben. Für jede Belastung bzw. jeden Stoff sind Indikatoren auszuwählen, aus denen der Fortschritt beim Abbau der Belastungen durch die Maßnahmenprogramme ersichtlich ist. Die Indikatoren sind für folgende Zeitpunkte zu füllen:

* 2015: zu Beginn zweiter Bewirtschaftungsplan (obligatorisch)
* 2021: zum Ende zweiter Bewirtschaftungsplan (obligatorisch)
* 2027: zum Ende des dritten Bewirtschaftungsplan (optional)

Die Kommission empfiehlt im Reporting Leitfaden, **mindestens zwei Indikatoren** zu verwenden, wobei der einer von beiden die Anzahl der betroffenen Wasserkörper (Standardindikator) und der zweite ein Fachindikator ist. Für die Fachindikatoren hat die Kommission im Berichtsleitfaden Vorschläge gemacht, die in der WFD Codeliste enthalten sind. Darüber hinaus können weitere Indikatoren definiert werden. In Annex 3 des Reporting Leitfadens sind exemplarisch Zusammenhänge zwischen Belastungen/Stoffen, Treibern, Belastungsindikatoren, Schlüsselmaßnahmen und Schlüsselmaßnahmenindikatoren in Tabellenform dargestellt.

Die Belastungen in den Wasserkörpern können durch Maßnahmen sehr wahrscheinlich nicht innerhalb der nächsten sechs Jahre vollständig abgebaut werden, so dass der Standardindikator bzw. die Anzahl der Wasserkörper in den Feldern GAPVALUE15 und GAPVALUE21 voraussichtlich jeweils nahezu gleich bleiben wird. Daher werden zusätzlich Fachindikatoren benötigt, um Fortschritte bei der Verbesserung des Gewässerzustands bzw. den Abstand zu Zielerreichung sichtbarer zu machen bzw. zu quantifizieren..

Bei der Befüllung der Schablone sind die Zusammenhänge zwischen den bereits gefüllten Character Schablonen, die Angaben zu den Belastungen der Wasserkörper enthalten, sowie den Schablonen zu Ausnahmen- und Maßnahmen, die ebenfalls Angaben zu Belastungen enthalten, zu beachten (**Tabelle 1**).

**Tabelle 1: Bedeutung des Attributes „Pressure“ in verschiedenen Schablonen (Codeliste immer: SignificantPressureTypeCode)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schablone | Attribut | und Bedeutung |
| WFD\_GwbodyCharacter | 4.0 | GWSignPressureType (signifikante Belastung nach Bestandsaufnahme, d.h. für GW = verursacht Risiko) |
|  | 4.1 | GWSignPressureOther (signifikante Belastung nach Bestandsaufnahme, d.h. für GW = verursacht Risiko) |
| WFD\_rwbodycharacterWFD\_lwbodycharacterWFD\_twbodycharacterWFD\_cwbodycharacter | 4.0 | Signifikante Belastung für den Wasserkörper |
| 4.1 | Andere signifikante Belastung für den Wasserkörper |
| WFD\_ChemStGW | 7.2 | GWChemExemptPressure (für Ausnahme bzgl. chemischen Zustands verantwortliche Belastung) |
| WFD\_WBExempt | 2.4 | GWQuantExemptPressure (für Ausnahme bzgl. menge­nmä­ßigen Zustands verantwortliche Belastung) |
| 2.2 | SwEcologicalExemptionPressure (für Ausnahme bzgl. öko-logischem Zustand/Potezial verantwortliche Belastung) |
| WFD\_MSPROG | 1.6 | PressureType (zur Maßnahme zugehörige Belastung) |
| IndicatorGap | 1.6 | PressureType (für Zielverfehlung verantwortliche Belastung) |
| WFD\_ChemStSW | 6.4 | SwChemicalExemptionPressure (für Ausnahme bzgl. chemischen Zustands verantwortliche Belastung) |

*Arbeitsschritte / Vorgehensweise*

Die hier beschriebene Vorgehensweise baut auf den im LAWA-BLANO Maßnahmenkatalog bereits enthaltenen Zuordnungen von Belastungen zu Maßnahmen und Verursachern auf.

1. Als Ausgangspunkt für die Bearbeitung wird die Verwendung der Character-Schablonen (Belastungen) und der beiden Chemie-Schablonen ChemStSW bzw. ChemStGW (Stoffe) empfohlen. In einem ersten Schritt müssen die dort für jeden Wasserkörper enthaltenen Angaben zu den Belastungen / Stoffen für jede Gewässerkategorie von einer kommaseparierten Liste in eine normalisierte Liste überführt werden, d. h. dass ein Wasserkörper mit drei Belastungen in der normalisierten Form drei Zeilen einnimmt.

Dabei ist zu beachten, dass in der Schablone WFD\_Gwbodycharacter keine Stoffe und nur die Belastungen aus der Aktualisierung der Bestandsaufnahme erfasst wurden, d.h. auch solche Belastungen, die zu einem Risiko der Zielerreichung, nicht aber zur Zielverfehlung führen. Da hier letztere gefragt sind, ist noch eine entsprechende Prüfung vor Übernahme zwischenzuschalten.

Weiterhin ist die Konsistenz mit den anderen Schablonen, die ebenfalls Angaben zu den Belastungen enthalten, aber unter anderen Gesichtspunkten berichtet werden (vgl. **Tabelle 1**), zu prüfen (Plausibilitätsprüfung).

Die zustandsrelevanten Stoffe sind für OW der Schablone WFD\_CHEMSTSW (Attribute 3.0, 3.1, für Attribut 7.4 = Yes) und für GW der Schablone WFD\_CHEMSTGW (Attribute 3.0 und 3.1 für Attribut 7.4 = Yes) zu entnehmen, und es ist eine Konsistenzprüfung mit den in die Schablone IMPDRIVER aufgenommenen Stoffen erforderlich.

1. Als zweites müssen den Belastungen / Stoffen die Belastungsindikatoren (IndicatorPressureCode) zugeordnet werden. Entsprechend dem EU-Reporting-Guidance-Document wird empfohlen, für jede Belastung / jeden Stoff nach Möglichkeit die Anzahl der Wasserkörper als Standardindikator zu verwenden und den zweiten, fachlichen Indikator (Fachindikator) gemäß **Tabelle 2** auszuwählen. Für die prioritären und die flussgebietsspezifischen Stoffe entspricht der Fachindikator PN21 bzw. PN23 bereits der Anzahl der Wasserkörper, so dass hier nur jeweils 1 Indikator genutzt wird.
2. Als drittes müssen die Indikatoren gefüllt werden. Dabei kommen zwei Ansätze zum Tragen:
Für den Indikator Wasserkörperanzahl können für das Feld GAPVALUE15 die Wasserkörper aus den vorhandenen Character-Schablonen (für GWK-Belastungen nach Zusatzprüfung gemäß Schritt 1) bzw. den Schablonen WFD\_CHEMSTSW und WFD\_CHEMSTGW (Stoffe) ausgewertet werden.

Für die Fachindikatoren müssen je nach Indikator i.d.R. weitere Daten, die in der Wasserwirtschaftsverwaltung vorhanden sind, ausgewertet werden.

1. In einem vierten Schritt muss prognostiziert werden, wie sich die Indikatoren zum Ende des zweiten Bewirtschaftungszeitraums verändern werden. Hier kann auf Angaben aus den Maßnahmenprogrammen und auf Angaben im Bewirtschaftungsplan zurückgegriffen werden.

*Erläuterungen zu Tabelle 2*

Tabelle 2 enthält Empfehlungen für die Zuordnung von Standard – und Fachindikatoren zu Belastungen. In den Spalten GW und SW wird für Grundwasserkörper und Oberflächenwasserkörper in Prozent angegeben, wie häufig die Belastung in Deutschland nach aktuellen Auswertungen der BfG in den Charakter Schablonen genannt werden. Die farbige Unterlegung bedeutet hellgrün = selten (< 1%), hellblau = regelmäßig (1 – 5%) und pink = häufig (> 5%).

Es wird empfohlen, Fachindikatoren mindestens für regelmäßige und häufige Belastungen zu berichten. Für Indikatoren, die nicht aus den Berichtsinformationen ableitbar sind, müssen noch Ausfüllempfehlungen erstellt werden.

In den Spalten Fachindikator werden die Fachindikatoren getrennt nach Grundwasser und Oberflächengewässer aufgelistet.

Für die frachtbezogenen Indikatoren ist eine Spezifizierung notwendig:

GW: PE02 = zu reduzierende Nitratfracht im Sinne einer Emission in das GW

SW: PE02 = aus Gründen des Meeresschutzes zu reduzierende Stickstofffracht

SW: PE03 = aus Gründen der Binnengewässer zu reduzierende Phosphorfracht

**Tabelle 2: Empfehlung zu Standard- und Fachindikatoren (Codes gemäß Anlage) (Erläuterung Farben siehe Seite 3)**

| Belastungen | GW D | **GW\* Elbe** | SW D | **SW Elbe** | Standard-indikator | Fachindikator |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| % | **%** | % | **%** | SW | GW |
| 1.1 | Punktquellen - kommunales Abwasser |  |  | 4,7 | **4,5** | PO99a | PN16 | PN16 |
| 1.2 | Punktquellen - Niederschlagswasserentlastungen |  |  | 5,2 | **6,1** | PO99a | PN17 | PN16 |
| 1.3 | Punktquellen - IED-Anlagen |  |  | 0,3 | **0,1** | PO99a | PN15 | PO99 (PO99b) |
| 1.4 | Punktquellen - Nicht-IED-Anlagen |  |  | 0,1 | **0,1** | PO99a | PN15 | PO99 (PO99b) |
| 1.5 | Punktquellen - Kontaminierte Gebiete oder aufgegebene Industriegelände | 2,4 | **4,0** | 0,1 | **0,1** | PO99a | PN01 | PO99 (PO99b) |
| 1.6 | Punktquellen - Deponien | 0,1 |  | 0,0 | **0,2** | PO99a | PN18 | PO99 (PO99b) |
| 1.7 | Punktquellen - Minenwasser | 1,4 | **5,6** | 0,3 | **4,5** | PO99a | PN14 | PN14 |
| 1.8 | Punktquellen - Aquakultur |  |  | 0,1 |  | PO99a | PN16 |  |
| 1.9 | Punktquellen - Andere | 0,5 |  | 1,2 | **0,9** | PO99a | PN16 | PN16 |
| 2.1 | Diffuse Quellen - Ablauf aus Siedlungsgebieten | 1,6 | **4,8** | 0,2 | **0,3** | PO99a | PN17 | PN17 |
| 2.2 | Diffuse Quellen - Landwirtschaft | 43,3 | **52,0** | 13,8 | **15,5** | PO99a | PE02, PE03 | PE02 |
| 2.3 | Diffuse Quellen - Forstwirtschaft |  |  | 0,4 | **0,9** | PO99a | PA03 |  |
| 2.4 | Diffuse Quellen - Verkehr |  |  | 0,3 | **0,1** | PO99a | PN10 |  |
| 2.5 | Diffuse Quellen - Kontaminierte Gebiete oder aufgegebene Industriegelände | 0,3 |  | 0,3 | **0,4** | PO99a | PN01 | PN01 |
| 2.6 | Diffuse Quellen - Ableitungen ohne Anschluss an ein Kanalnetz |  |  | 2,1 | **5,1** | PO99a | PN10 |  |
| 2.7 | Diffuse Quellen - Atmosphärische Deposition | 0,0 |  | 12,4 | **13,1** | PO99a | PN21, PN23 | PN21, PN23 |
| 2.8 | Diffuse Quellen - Bergbau | 4,8 | **18,4** | 0,2 | **0,4** | PO99a | PL01 | PO99 (PO99b) |
| 2.9 | Diffuse Quellen - Aquakultur |  |  | 0,0 |  | PO99a | PL01 |  |
| 2.10 | Diffuse Quellen - Andere | 8,2 | **0,8** | 4,8 | **2,4** | PO99a | PL01 | PO99 (PO99b) |
| 3.1 | Wasserentnahme - Landwirtschaft | 0,1 | **0,8** | 0,2 | **0,3** | PO99a | PV02 | PV02 |
| 3.2 | Wasserentnahme - öff.Wasserversorgung | 2,1 | **4,8** | 0,0 | **0,0** | PO99a | PV07 | PV07 |
| 3.3 | Wasserentnahme -Industrie | 0,4 | **0,8** | 0,1 | **0,2** | PO99a | PV05 | PV05 |
| 3.4 | Wasserentnahme - Kühlung |  |  | 0,0 |  | PO99a | PV04 |  |
| 3.5 | Wasserentnahme - Wasserkraft |  |  | 0,2 | **0,2** | PO99a | PV06 |  |
| 3.6 | Wasserentnahme - Fischfarmen |  |  | 0,1 | **0,0** | PO99a | PV03 |  |
| 3.7 | Wasserentnahme - Andere | 3,4 | **2,4** | 0,6 | **0,1** | PO99a | PV06 | PV06 |
| 4.1.1 | Physische Veränderung von Kanal/Bett/Ufer/Küste - Hochwasserschutz |  |  | 6,9 | **10,7** | PO99a | PL04 |  |
| 4.1.2 | Physische Veränderung von Kanal/Bett/Ufer/Küste - Landwirtschaft |  |  | 10,9 | **9,8** | PO99a | PL02 |  |
| 4.1.3 | Physische Veränderung von Kanal/Bett/Ufer/Küste - Schifffahrt |  |  | 0,4 | **0,5** | PO99a | PL08 |  |
| 4.1.4 | Physische Veränderung von Kanal/Bett/Ufer/Küste - Andere |  |  | 4,4 | **4,1** | PO99a | PL06 |  |
| 4.1.5 | Physische Veränderung von Kanal/Bett/Ufer/Küste - Unbekannt oder obsolet |  |  | 1,7 | **1,5** | PO99a | PL06 |  |
| 4.2.1 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft |  |  | 2,3 | **0,5** | PO99a | PN04 |  |
| 4.2.2 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Hochwasserschutz |  |  | 1,5 | **1,7** | PO99a | PN03 |  |
| 4.2.3 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Trinkwasser |  |  | 0,0 | **0,0** | PO99a | PN02 |  |
| 4.2.4 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Bewässerung |  |  | 1,6 | **3,1** | PO99a | PN06 |  |
| 4.2.5 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Freizeit |  |  | 0,1 | **0,2** | PO99a | PN09 |  |
| 4.2.6 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Industrie |  |  | 0,1 | **0,0** | PO99a | PN05 |  |
| 4.2.7 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt |  |  | 0,2 | **0,3** | PO99a | PN07 |  |
| 4.2.8 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere |  |  | 7,5 | **3,8** | PO99a | PN08 |  |
| 4.2.9 | Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Unbekannt oder obsolet |  |  | 1,9 | **2,1** | PO99a | PN08 |  |
| 4.3.1 | Hydrologische Änderung - Landwirtschaft |  |  | 2,5 | **3,3** | PO99a | PO99a |  |
| 4.3.2 | Hydrologische Änderung - Verkehr |  |  | 0,0 | **0,0** | PO99a | PO99a |  |
| 4.3.3 | Hydrologische Änderung - Wasserkraft |  |  | 1,3 | **0,5** | PO99a | PO99a |  |
| 4.3.4 | Hydrologische Änderung - öff. Trinkwasserversorgung |  |  | 0,0 | **0,1** | PO99a | PO99a |  |
| 4.3.5 | Hydrologische Änderung - Aquakultur |  |  | 0,2 | **0,4** | PO99a | PO99a |  |
| 4.3.6 | Hydrologische Änderung - Andere |  |  | 2,2 | **1,8** | PO99a | PO99a |  |
| 4.4 | Hydrologische Änderung - physischer Verlust eines ganzen oder Teilen eines Wasserkörper |  |  | 0,2 | **0,4** | PO99a | PO99a |  |
| 4.5 | Hydrologische Änderung - Andere |  |  | 3,7 | **2,3** | PO99a | PL06, PA10 |  |
| 5.1 | Eingeführte Spezies und Krankheiten |  |  | 0,1 | **0,0** | PO99a | PN13 |  |
| 5.2 | Nutzung oder Entfernung von Tieren oder Pflanzen |  |  | 0,1 | **0,2** | PO99a | PL13, PA13 |  |
| 5.3 | Müll oder wilde Entsorgung |  |  |  |  | PO99a |  |  |
| 6.1 | Grundwasser - Anreicherung |  |  |  |  | PO99a |  |  |
| 6.2 | Grundwasser - Änderung des Wasserstandes oder -volumens | 1,9 | **3,2** | 0,0 |  | PO99a | PO99a | PA04 |
| 7 | Anthropogene Belastungen - Andere | 1,6 | **1,6** | 1,2 | **0,7** | PO99a | PL11, PA13 | PA13 |
| 8 | Anthropogene Belastungen - unbekannt | 3,0 |  | 1,1 | **0,4** | PO99a | PL14, PA16 | PA16 |
| 9 | Anthropogene Belastungen - Historische Belastungen | 0,1 | **0,8** | 0,4 | **0,7** | PO99a | PN22 | PA13 |
| Stoffe | Überschreitung von Umweltqualitätsnormen | - |  | - |  | PO99a | PN23 | PO99 (PO99b) |

\* Die Auswertung basiert auf den Belastungsangaben in der Schablone WFD\_GWBODYCHARACTER (18.07.). Für 59 GWK fehlten entsprechende Angaben in der Schablone.

*Codeliste*

Die Codeliste für die Belastungsindikatoren (IndicatorPressureCode) enthält folgende Werte.

| **Code** | **Bedeutung (DE)** |
| --- | --- |
| PA01 | Fläche (km²) von landwirtschaftlichem Land gefährdet durch Bodenerosion |
| PA02 | Fläche (km²) von forstwirtschaftlichem Land gefährdet durch Bodenerosion |
| PA03 | Fläche (km²) von forstwirtschaftlichem Land, die die Zielerreichung verhindern |
| PA04 | Fläche (km²) von Grundwasserkörpern, die die Ziele auf Grund von Veränderungen des Wasserstandes/-volumens nicht erreichen |
| PA05 | Fläche (km²) von Grundwasserkörpern, die die Ziele auf Grund von Grundwasseranreicherungen nicht erreichen |
| PA06 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen diffuse Siedlungseinträge die Zielerreichung verhindern |
| PA07 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu landwirtschaftlichen Zwecken die Zielerreichung verhindern |
| PA08 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu Zwecken der Aquakultur die Zielerreichung verhindern |
| PA09 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen für Wasserkraft die Zielerreichung verhindern |
| PA10 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu anderen Zwecken die Zielerreichung verhindern |
| PA11 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen für die öffentliche Wasserversorgung die Zielerreichung verhindern |
| PA12 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu Verkehrszwecken die Zielerreichung verhindern |
| PA13 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen andere anthropogene Belastungen die Zielerreichung verhindern |
| PA14 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen der physische Verlust von Habitaten die Zielerreichung verhindert |
| PA15 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen die Nutzung/Entfernung von Tieren/Pflanzen die Zielerreichung verhindern |
| PA16 | Fläche (km²) von Wasserkörpern, bei denen unbekannte Belastungen die Zielerreichung verhindern |
| PE01 | BSB-Fracht (t/a), die reduziert werden muss, um die Ziele zu erreichen |
| PE02 | Stickstoff-Fracht (t/a), die reduziert werden muss, um die Ziele zu erreichen |
| PE03 | Phosphor-Fracht (t/a), die reduziert werden muss, um die Ziele zu erreichen |
| PE04 | Feststoff-Fracht (t/a), die reduziert werden muss, um die Ziele zu erreichen |
| PE05 | Prio. Stoffe-Fracht (t/a), die reduziert werden muss, um die Ziele zu erreichen |
| PL01 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen diffuse Siedlungseinträge die Zielerreichung verhindern |
| PL02 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen für Landwirtschaft die Zielerreichung verhindern |
| PL03 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu Zwecken der Aquakultur die Zielerreichung verhindern |
| PL04 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen für Hochwasserschutz die Zielerreichung verhindern |
| PL05 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen für Wasserkraft die Zielerreichung verhindern |
| PL06 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu anderen Zwecken die Zielerreichung verhindern |
| PL07 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen für die öffentliche Wasserversorgung die Zielerreichung verhindern |
| PL08 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen zu Verkehrszwecken die Zielerreichung verhindern |
| PL09 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen hydromorphologische Veränderungen aus unbekannten Gründen die Zielerreichung verhindern |
| PL10 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen Müll oder wilde Entsorgung die Zielerreichung verhindern |
| PL11 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen andere anthropogene Belastungen die Zielerreichung verhindern |
| PL12 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen der physische Verlust von Habitaten die Zielerreichung verhindert |
| PL13 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen die Nutzung/Entfernung von Tieren/Pflanzen die Zielerreichung verhindern |
| PL14 | Länge (km) von Wasserkörpern, bei denen unbekannte Belastungen die Zielerreichung verhindern |
| PN01 | Anzahl kontaminierter Flächen, die die Zielerreichung verhindern |
| PN02 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Trinkwasserbezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN03 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Hochwasserschutzbezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN04 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Wasserkraftbezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN05 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Industriebezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN06 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Bewässerungsbezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN07 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Schiffsverkehrsbezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN08 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit anderem Bezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN09 | Anzahl von Dämmen/Wehren/Querbauwerken und Schleusen mit Freizeitbezug, deren Bedingungen nicht vereinbar mit der Zielerreichung sind |
| PN10 | Anzahl von Ableitungen die nicht an ein Kanalnetz angebunden sind und die Zielerreichung verhindern |
| PN11 | Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe die nicht von Beratungsprogrammen abgedeckt sind |
| PN12 | Anzahl eingeführter Krankheiten, die die Zielerreichung verhindern |
| PN13 | Anzahl eingeführter Spezies, die die Zielerreichung verhindern |
| PN14 | Anzahl von Minenwasserableitungen, die die Zielerreichung verhindern |
| PN15 | Anzahl von Genehmigungen, die nicht mit der Zielerreichung vereinbar sind |
| PN16 | Anzahl von Punktquellen, die die Zielerreichung verhindern |
| PN17 | Anzahl von Siedlungsflächen mit übermäßigen Überläufen, die eine Zielverfehlung verursachen oder dazu beitragen |
| PN18 | Anzahl von Deponien, die die Zielerreichung verhindern |
| PN19 | Anzahl von Wasserkörpern betroffen durch Emissionen/Ableitungen oder Verlusten von prioritären oder prioritär gefährlichen Stoffen |
| PN20 | Anzahl von Wasserkörpern, die die UQN für Pestizide auf Grund diffuser landwirtschaftlicher Einträge verfehlen |
| PN21 | Anzahl von Wasserkörpern, die die UQN prioritäre Stoffe verfehlen |
| PN22 | Anzahl von Wasserkörpern, die die UQN prioritäre Stoffe und/oder für flussgebietsspezifische Schadstoffe verfehlen |
| PN23 | Anzahl von Wasserkörpern, die die UQN für flussgebietsspezifische Schadstoffe verfehlen |
| PO99 | PO99a: Anderer Indikator - Anzahl der Wasserkörper |
| PO99 | PO99b: Anderer Indikator - Fläche mit Schwellenwertüberschreitung [km²] |
| PO99 | PO99c: Anderer Indikator - Höhe der Schwellenwertüberschreitung an Messstellen [%] |
| PV01 | Volumen (Mio. m³/a) von Regenwasser, das eine Zielverfehlung verursacht oder dazu beiträgt |
| PV02 | Volumen (Mio. m³/a) von zu reduzierender Wasserentnahme/-umleitung für die Landwirtschaft, um die Ziele zu erreichen |
| PV03 | Volumen (Mio. m³/a) von zu reduzierender Wasserentnahme/-umleitung für die Aquakultur, um die Ziele zu erreichen |
| PV04 | Volumen (Mio. m³/a) von zu reduzierender Wasserentnahme/-umleitung für die Kühlung, um die Ziele zu erreichen |
| PV05 | Volumen (Mio. m³/a) von zu reduzierender Wasserentnahme/-umleitung für die Industrie, um die Ziele zu erreichen |
| PV06 | Volumen (Mio. m³/a) von zu reduzierender Wasserentnahme/-umleitung für die andere Zwecke, um die Ziele zu erreichen |
| PV07 | Volumen (Mio. m³/a) von zu reduzierender Wasserentnahme/-umleitung für die öffentliche Wasserversorgung, um die Ziele zu erreichen |